



Wir freuen uns, dass Du Dich für ein Schnittmuster von „Zierstoff“ entschieden hast und wünschen Dir ganz viel Erfolg und Freude bei der Umsetzung. Bitte lies Dir die Anleitungen vor dem Zuschnitt immer ganz in Ruhe durch. Und solltest Du einmal Hilfe benötigen, findest Du auf unserer Homepage [www.zierstoff.de](http://www.zierstoff.de) ein umfassendes Näh-Lexikon.

### **Anleitung für THYRAs Kleid mit Rollkragen oder Schalkragen**

Dieses wunderschöne Kleid kannst Du in verschiedenen Varianten nähen. Mit Schalkragen oder mit Rollkragen, mit Ösen bzw. mit Riegel oder ohne... Ein Schnitt mit vielen Möglichkeiten. Aber nicht nur als Kleid, auch als Pullover sieht das Modell sehr gut aus.

Stoffempfehlung: Jersey und dehnbare Stoffe. Jersey franst nicht und muss daher im Gegensatz zu den typischen Sweatshirtstoffen auch nicht versäubert werden. Nähe das ganze Kleid am besten mit einem Zick Zack Stich oder mit dem elastischen Seraflex Garn. Du kannst das Teil auch als Pullover oder Longpulli nähen, siehe Maßangaben unten.

In diesem Video erklären wir das Einarbeiten der Ösen und das Nähen des Schalkragens: <https://youtu.be/Mkvzw6WxafE>

Wir haben ein zusätzliches Video (Grundkurs T-Shirt nähen) für alle unsere Oberteile gedreht. Hier zeigen wir noch einmal ganz detailliert die einzelnen Schritte. <http://youtu.be/jlsmgZ83-1M>

**Stoffverbrauch bei 1,40 Meter Stoffbreite entweder mit Schalkragen oder Rollkragen. Fertige Länge an der hinteren Mitte gemessen für das Kleid und Pullover. Fertige Länge an der hinteren Mitte gemessen inkl. Bündchen.**

Gr.	Stoffverbr. Kleid / Pullover	Fertige Länge Kleid / Pullover
158:	179,0 cm / 154,0 cm	87,0 cm / 62,0 cm
164:	181,5 cm / 156,5 cm	88,5 cm / 63,5 cm
170:	184,0 cm / 159,0 cm	90,0 cm / 65,0 cm
176:	186,5 cm / 161,5 cm	91,5 cm / 66,5 cm
36:	189,0 cm / 164,0 cm	93,0 cm / 68,0 cm
38:	191,5 cm / 166,5 cm	94,5 cm / 69,5 cm
40:	194,0 cm / 169,0 cm	96,0 cm / 71,0 cm
42:	196,5 cm / 171,5 cm	97,5 cm / 72,5 cm
44:	199,0 cm / 174,0 cm	99,0 cm / 74,0 cm
46:	201,5 cm / 176,5 cm	100,5 cm / 102,0 cm

Du kannst die Saum- und Armbündchen aus dehnbaren Jerseystoffen oder auch aus Bündchenstoff zuschneiden.

Optional brauchst Du noch Ösen und eine Kordel falls gewünscht.

**Im Schnitt ist 1 cm Nahtzugabe enthalten.** Andere Nahtzugaben werden im Ebook separat erwähnt.

**Wir geben die fertige Oberweite / Hüftweite an. Bestimme selber, wie eng oder locker Du das Kleid nähen möchtest:**

Gr.	Oberweite/ Hüftweite
158:	77,0 cm / 82,0 cm
164:	80,0 cm / 85,0 cm
170:	83,0 cm / 88,0 cm
176:	86,0 cm / 91,0 cm
36:	89,0 cm / 94,0 cm
38:	93,0 cm / 98,0 cm
40:	97,0 cm / 102,0 cm
42:	101,0 cm / 106,0 cm
44:	106,0 cm / 111,0 cm
46:	111,0 cm / 116,0 cm

Besonderheit Zuschnitt: Du kannst das Thyra mit einem Roll- oder Schalkragen nähen.

#### Schritt 1: Ausdrucken & Ausschneiden

**NEU! Du kannst jetzt in der Din A4 - Datei einzelne Größen zum Drucken auswählen! Bitte im Acrobat Reader öffnen und auf der linken Seite die gewünschte Größe auswählen. Zudem sind keine Reihen und Spalten mehr aufgedruckt sondern Buchstaben. Das erleichtert das Zusammenkleben des Schnittmusters.**

Drucke den Schnitt aus und klebe ihn zusammen. Wie man den Schnitt richtig druckt und zusammenklebt, erklären wir auf unserer Seite [www.zierstoff.de](http://www.zierstoff.de) im Punkt „über unsere Schnitte“. Wir haben zusätzlich auch noch ein Video dazu gedreht. Wichtig ist, dass das Kontrollmaß von 2 x 2 cm stimmt. Im Schnitt haben wir noch ganz dünn mehrere Kontrollfelder von 10 x 10 cm eingefügt.

Falls Dein Drucker nicht bis zum Rand druckt, musst Du die Linien miteinander verbinden. In den meisten Fällen werden die Blätter Kante an Kante zusammen geklebt und die Linien miteinander verbunden.

Die Anleitung ist sehr ausführlich geschrieben, Du brauchst ja auch nicht alles auszudrucken.

Schnitt: Dieser Schnitt ist eher figurnah geschnitten. Wähle die Größe die Du brauchst, wir haben die fertigen Maße oben angegeben.

Länge: Bitte vergleiche vor dem Zuschnitt die o.a. Maße. Du kannst die Länge jederzeit einfach verändern.

Schneide deine Stoffteile zu und schneide alle Zwicke 2-3 mm sauber ein.

#### Schritt 2: Schulternähte schließen

Lege das Rücken- und Vorderteil rechts auf rechts aufeinander und nähe zuerst die beiden Schulternähte zusammen.



### Schritt 3: Ärmel annähen

Lege danach die Ärmel so hin, dass die Zwicke aufeinander passen. Nähe die beiden Ärmel rechts auf rechts an und bügel diese Nähte anschließend aus.



### Schritt 4: Seitennähte schließen

Lege das Oberteil rechts auf rechts aufeinander und schliesse die Seitennähte vom Ärmel bis zum Saum.



### Schritt 5: Rollkragen nähen

Lege die beiden Kragenteile rechts auf rechts aufeinander und nähe die hintere Mitte zusammen. (Bild unten links). Lege anschließend die beiden Teile rechts auf rechts aufeinander und nähe die obere Seite zusammen. (Bild unten rechts).



Schlage die beiden Teile so ineinander, dass die rechten Seiten außen liegen.



Überlege Dir, wo die Ösen später sitzen sollen. Entweder mittig oder seitlich. Natürlich kannst Du die Ösen auch weglassen.



Im Falle der Ösen am besten Vliespunkte oder im Handel erhältliche Wunder Dots auf die linke Stoffseite anbringen, so dass die Ösen später nicht ausreisen. Ziehe die Kordel ein und steppe einen breiten Rand oben ab.



### Schritt 6: Rollkragen annähen

Stecke den Rollkragen auf das Shirt auf. Die Naht vom Rollkragen trifft auf die hintere Mitte des Shirts und die vordere Mitte vom Shirt trifft auf den Zwick. Bügel die Naht aus.



Wer möchte, kann sich den Riegel rechts auf rechts legen und verstürzen und ihn beim Annähen des Kragens mit einfassen. Später einfach den Kragen nach unten schlagen und den Riegel mit einem Knopf befestigen. Die Position wo der Riegel hin soll, bestimmst Du selbst. Hier haben wir ihn etwas von der vorderen Mitte versetzt angenäht.



### Schritt 7: Schalkragen nähen

Lege die beiden Kragenteile rechts auf rechts aufeinander und nähe die obere Seite zusammen. Drehe die Teile auf rechts und bügel die Naht sauber aus. Schlage auch hier optional die Ösen ein.



Die Ösen kannst Du auf verschiedene Arten einschlagen. Entweder, dass beide nach außen zeigen oder dass sie sich „anschauen“, sprich eine nach innen und eine nach außen.



Steppe auch hier einen breiten Rand ab und ziehe entweder vorher Kordelband oder später mit Hilfe einer Sicherheitsnadel ein.



Du kannst ebenfalls entscheiden, wie der Schalkragen am Ende liegen soll. Ob die höhere oder die kürzere Seite nach vorne zeigt. Es ist beides möglich. Stecke Dir den Kragen am besten auf und entscheide wie er liegen soll. Hier wollten wir, dass sich die Ösen „anschauen“ und die Öse auf dem oberen Teil so angebracht ist, dass sie nach innen schaut. Siehe Pfeile unten im Bild.



Die Ösen sind wie folgt im Schnitt eingezeichnet. Die „Öse linke Seite“ ist die innenliegende und die linke Seite vom Kragen. Die „Öse rechte Seite“ ist die außenliegende und die rechte Seite vom Kragen.



Stecke dann die hintere Mitte des Kragens auf die hintere Mitte des Rückenteils fest. Von dort aus nähst Du am besten zuerst den Kragen auf der Seite nach vorne hin an, die später außen liegt. Im Bild unten wäre es die mit Pfeil gekennzeichnete Seite.



Der vordere Zwick im Kragen trifft die vordere Mitte vom Vorderteil. Der mittige Zwick vom Kragen trifft auf die Schulternaht.

Nähe anschließend die andere Seite an, im Bild unten mit einem grünen Pfeil dargestellt.



Du kannst aber auch genauso gut anders herum vorgehen, so wie im Video gezeigt. Das bleibt Dir selber überlassen.



### Schritt 8: Saumbündchen annähen

Nähe dein Saumbündchen rechts auf rechts zusammen. Schlage es so um, dass die rechten Seiten außen liegen und unten ein Bruch entsteht.



Stecke nun das Bündchen rechts auf rechts an den Saum an und nähe es an. Die Seitennähte treffen aufeinander. Beim Nähen nur das Bündchen ziehen, nicht das Shirt. Bei sehr unelastischen Stoffen das Bündchen auf die Weite vom Shirt zuschneiden.



### Schritt 9: Armbündchen annähen

Das Armbündchen kannst Du genauso verarbeiten. Schlage das Bündchen so um, dass die rechten Seiten innen liegen und nähe es ab. Schlage es dann so um, dass die rechten Seiten außen liegen.



Nähe das Armbündchen an den Ärmel an, die Nähte treffen aufeinander. Beim Nähen nur das Bündchen dehnen. Wenn Du den Ärmel verlängerst, kannst Du den Ärmelsaum auch einschlagen und absteppen. Das gleiche gilt natürlich auch für den unteren Saum.



Glückwunsch, fertig ist das Kleid oder der Pullover mit Rollkragen oder Schalkragen.



Viel Spaß beim Nähen!

Dein Zierstoff-Team



